

Wird diese E-Mail nicht korrekt angezeigt? Bitte klicken Sie [hier](#), um die Online-Version zu lesen.



IHR BERUF IST UNS WICHTIG



Sehr geehrte Frau Weber

Gender ist eine umfassende Thematik. 20 Jahre nach dem ersten Frauenstreik ist sie mit etwas anderen Ausprägungen immer noch und immer wieder aktuell - insbesondere im Bildungsbereich. Speziell in der Berufsbildung beobachten wir nach wie vor eine hohe geschlechtliche Segregation bei der Berufswahl - einer der Gründe für den sich abzeichnenden Fachkräftemangel. Angesichts der Tatsache, dass rund 70% aller Jugendlichen über die berufliche Grundbildung ihren Erstabschluss erreichen, ist es umso wichtiger, dass da, wo Grundlagen der Berufsbildung befohrt, vermittelt und weiterentwickelt werden, eine hohe Genderkompetenz vorhanden ist. Das EHB hat die Weichen entsprechend gestellt - lesen Sie, wie wir die Implementierung planen.



Dr. Dalia Schipper
Direktorin

In dieser Ausgabe

- Diplomfeiern 2011
- Die Gebühren am EHB steigen
- Gender am EHB
- EHB Jahresbericht 2010
- Ausbildung
- Weiterbildung
- Forschung und Entwicklung
- "Convegno IUFFF 2011": Berufsbildung und neue Arbeitsformen
- Offene Stellen im EHB

Diplomfeiern 2011

Insgesamt 198 Diplome und 120 Zertifikate konnte das Eidgenössische Hochschulinstitut für Berufsbildung (EHB) an seinen diesjährigen Diplomfeiern überreichen.
Mehr ...

▲ Top

Die Gebühren am EHB steigen

Der Bundesrat hat an seiner Sitzung vom 10. Juni 2011 auf Antrag des Rates des Eidgenössischen Hochschulinstituts für Berufsbildung (EHB) eine Revision des EHB-Gebührenreglements genehmigt. Damit werden die Gebühren am EHB ab dem 1. August 2011 spürbar steigen. Mehr ...

▲ Top



Gender am EHB

Das Konzept des GenderEqualityManagement ist in Kraft.

Es definiert eine ganze Reihe von Massnahmen, wie die tatsächliche Gleichstellung von Frau und Mann am EHB realisiert werden soll. Neben dem strukturellen Aspekt der Chancengleichheit zwischen den Geschlechtern, beabsichtigt das Konzept auch die Genderkompetenz der Mitarbeitenden zu erhöhen.

Dafür werden interne Schulungen durchgeführt, die die Mitarbeitenden in diesem Thema sensibilisieren und die Selbstreflexion anregen sollen.

Mit dieser Schulung für alle Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter startet das Institut eine im schweizerischen Hochschulumfeld beispiellose Offensive, um die Gleichstellung der Geschlechter zu erreichen. Die Genderkompetenz der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des EHB verleiht der Berufsbildungslandschaft Schweiz durch diese Aktivitäten in Ausbildung, Weiterbildung, Forschung und Berufsentwicklung Impulse, die dazu führen, dass die noch stark geschlechtsstereotype Berufswelt auf Gleichstellungsthemen sensibilisiert wird.

Damit unterstützt das EHB die Umsetzung des Artikels 3 Absatz c des BGG, der die tatsächliche Gleichstellung der Geschlechter als Ziel des BGG festschreibt. Mehr ...

▲ Top

EHB Jahresbericht 2010

Die Jahrespublikation des EHB liegt vor. Neu erscheint sie nur noch in einer dreisprachigen Version, was den nationalen Charakter unseres Instituts widerspiegelt.
Im Mittelpunkt stehen unsere Partnerinnen und Partner. Repräsentativ für unsere verschiedenen Aktivitäten haben wir je eine aussenstehende Person an ihrem Arbeitsplatz interviewt und so die Zusammenarbeit mit dem EHB dokumentiert.
Mehr ...

▲ Top

Ausbildung

Master of Science in Berufsbildung

Der Hochschulstudiengang Master of Science (M Sc) startet im Herbst 2011 zum dritten Mal. Neu wird der Studiengang von einem Wissenschaftlichen Beirat unterstützt. Mehr ...

▲ Top



Neuer Diplomstudiengang für Lehrpersonen für Wirtschaft und Recht an Berufsfach- und Berufsmaturitätsschulen

Mitte Juni 2011 haben das Eidgenössische Institut für Berufsbildung (EHB) und das Institut für Wirtschaftspädagogik (IWP) der Universität St. Gallen eine Kooperationsvereinbarung unterzeichnet. Ziel dieser Kooperation ist die gemeinsame Durchführung eines Diplomstudiengangs für Wirtschafts- und Rechtslehrpersonen an Berufsfachschulen und Berufsmaturitätsschulen. Mehr ...

▲ Top

Weiterbildung

Neue Leiterin der Sparte Weiterbildung

Frau Dr. Chissalé übernimmt ab 1. Juli 2011 die Leitung der Sparte Weiterbildung. Mehr...

▲ Top



Der Sommercampus 2011 ist ausgebucht!

Unter dem Titel "Berufliches Ausbilden? Lust & Last" findet vom 4. bis 6. Juli in Zollikofen der erste EHB-Sommercampus statt. Bei Berufsbildenden aus Betrieben und anderen Lernorten aus allen Berufsfeldern und Branchen der Deutschschweiz stösst das Angebot auf grosse Nachfrage.

Im Sommercampus wird während drei Tagen in kollegialer Runde über aktuelle Themen der Schweizerischen Berufsbildungs-Szene informiert und diskutiert.

Interessante Kurzreferate, eine Networking-Plattform und Praxis-Workshops mit ausgewiesenen Fachleuten versprechen einen nachhaltigen Weiterbildungserfolg. Praktische Beispiele aus der Zusammenarbeit zwischen Forschung und Ausbildungspraxis zeigen Wege in die Zukunft der Berufsbildung auf.

Interessierte, die dieses Jahr nicht teilnehmen können, wollen bitte die Daten für den Sommercampus im nächsten Jahr vormerken: 2. bis 4. Juli 2012.

▲ Top



Neue EHB Testatweiterbildungen

Niemand ist aus-gebildet. Neue EHB Weiterbildungen - Kurz - Praxisnah und ganz in Ihrer Nähe.

Berufsbildende aus Betrieben und Leitende von überbetrieblichen Kursen mit weniger als 4 Stunden Lehrpensum pro Woche erhalten Gelegenheit, sich praxisnah und kostengünstig weiterzubilden.

Zu den fünf beliebtesten Themen gehören: "Lernende zielorientiert führen", "Eine Kurssequenz vorbereiten", "Der Rollenwandel vom Lehrmeister zum Lehrbegleiter", "Erfolgreich arbeiten mit Lerndokumentation und Bildungsbericht". Mehr ...

▲ Top

Nationale Tagung IFM

Sieben Jahre integrative Fördermassnahmen.

An der nationalen Tagung im thurgauischen Weinfelden wird in kreativer Runde über aktuelle Erkenntnisse und Erfahrungen der integrativen Fördermassnahmen informiert, diskutiert und debattiert. Mehr ...

▲ Top

Forschung und Entwicklung

Rückblick VET-Kongress

Vom 23. bis zum 25. März fand der vom Eidgenössischen Hochschulinstitut für Berufsbildung organisierte internationale Kongress "Vocational Education



and Training Challenges: Developing Skills and Competences for the Future" in Zollikofen statt. Der Kongress trug dazu bei, den Bekanntheitsgrad des EHB im Bereich der Bildungsforschung sowohl national wie auch international zu steigern. Beiträge der EHB-Mitarbeitenden waren zahlreich vertreten und thematisierten u.a. die Spezifika der schweizerischen Berufsbildung. [Mehr...](#)

▲ Top

Projekt: Qualifizierung von Berufsbildungspersonal zur Identifikation und Beratung von Auszubildenden mit hohem Abbruchsrisiko

Seit Jahren ist die Abbrecherquote in der Berufsausbildung in Europa konstant auf hohem Niveau. Vor allem kleine und mittlere Unternehmen ziehen sich nicht selten aufgrund dieser schlechten Erfahrungen ganz aus der Ausbildung zurück. Die Effektivität der schulischen und betrieblichen Massnahmen zur Reduktion von Ausbildungsabbrüchen sowie der Interventionen von Fachkräften der Berufsberatung und des Casemanagements konnte bisher nicht durchgängig nachgewiesen werden. [Mehr...](#)

▲ Top

"Convegno IUFFP 2011": Berufsbildung und neue Arbeitsformen

Am 17./18. Februar 2011 fand in Lugano der "Convegno IUFFP 2011" statt, ein Kongress über die heutige und zukünftige Rolle der Berufsbildung in der italienischen Schweiz. Das EHB hat den Kongress in Zusammenarbeit mit dem Amt für Berufsbildung des Kantons Tessin organisiert. [Mehr...](#)

▲ Top



Offene Stellen im EHB

Sind Sie interessiert, im nationalen Kompetenzzentrum des Bundes für die Berufsbildung tätig zu werden? Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. [Mehr...](#)

▲ Top



Falls Sie keine weiteren Informationen mehr erhalten möchten, klicken Sie bitte [hier](#)

Diese E-Mail wurde Ihnen vom EHB gesendet. Wird diese E-Mail nicht korrekt angezeigt? Bitte klicken Sie [hier](#), um die Online-Version zu lesen. Sie haben diese E-Mail erhalten, da Sie sich für den Empfang von EHB E-Mails registriert haben. Bitte antworten Sie nicht auf diese Nachricht. Wir können auf Ihre E-Mail leider nicht persönlich eingehen..